

Statt Circular!

[6620]

Budapest, Februar 1889.

Durch Pacht ging das Bücherverkaufsrecht an den hiesigen Bahnhöfen 'n meinen Besitz über; ich trete dadurch wieder mit den Herren Verlegern in Verbindung und bitte mir alle in das Fach der

Bahnhofs-Litteratur

einschlägigen Circulare zugehen zu lassen.

Meinen Bedarf werde ich nur gegen bar beziehen. (Das von mir im Jahre 1877 gegründete Sortimentsgeschäft ging bekanntlich am 1. Mai 1887 auf Herrn Paul Franke über.)

Hochachtungsvoll

G. Grimm
(Verlag).

[6513] Hiermit bringe ich zur Kenntnis des verehr. Buchhandels, daß ich hier

N.O. Reibelstr. 11

eine

Verlagsbuchhandlung

errichtet habe. Herr Ed. Strauch in Leipzig hatte die Güte meine Kommission zu übernehmen.

Mitteilung über mein erstes größeres Unternehmen folgt nächste Woche.

Berlin N.O., Reibelstr. 11,
am 9. Februar 1889.

Gustav Schob.

Verkaufsanträge.

[6144] Eine bedeutende, sehr lebhafte Sortiments- u. Kunsthandlung in einer der größten Provinzialhauptstädte Norddeutschlands ist wegen andauernder Krankheit des Besitzers sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Umsatz 90 000—100 000 M., nachweislich hoher Reingewinn. Das Lager ist vorzüglich assortiert und repräsentiert einen großen Wert. Reflektenten belieben ihre Gebote unter B. 6144 an die Geschäftsstelle d. B.-B. zu richten.

[6564] Gute Kapitalanlage. — Eine im besten Betriebe befindliche lithographische Kunstanstalt in Wien, mit dauernder Arbeit auf Jahre versehen, auch eigener guter Verlag, 4 Schnellpressen und 5 Handpressen mit Dampftrieb, ist Familienverhältnisse halber unter den kulantesten Bedingungen mit kleiner Anzahlung zu übernehmen.

Nähere Auskunft erteilt aus Gefälligkeit Herr Josef Vogl, „St. Norbertus“ Druckerei in Wien, III., Seidlgasse 8.

[6217] Eine Hof-Musikalien-Handlung in einer Stadt Norddeutschlands, 50 000 Einwohner, ist wegen Wegzugs des Besitzers sofort zu verkaufen. Kaufpreis 37 000 M. Event. Anzahlung nach Uebereinkunft. Gef. Angebote an Rud. Rosse in Berlin SW. unter Chiffre R. M. B.

[5484] Ein blühendes Sortiment im südl. Oesterreich ist unter besonders günstigen Umständen preiswürdig zu verkaufen. Nur Selbstreflektenten werden gebeten ihre Adressen unter O. O. # 5484 in d. Geschäftsstelle d. B.-B. niederzulegen.

[6041] Eine Leihbibliothek, 3100 Bände stark, mit 600 Katalogen, ziemlich gut erhalten, wird billig abgegeben. Katalog steht zu Diensten. Gebote unter M. L. 6041 beliebe man zu richten an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[6633] Ein kleiner Verlag aus einer Anzahl populärer Artikel bestehend, ist billig zu verkaufen. Gebote gef. unter N. V. # 6633 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[1274] Eine bis auf den heutigen Tag sorgfältig ergänzte Leihbibliothek mit 500 Katalogen (Ausfl. v. Oktbr. 1888) steht bald oder im Laufe des Sommers zum Verkauf. Angebote durch die Geschäftsstelle des B.-B. unter A. Z. 1274 erbeten.

[5647] Ich wünsche meine Leihbibliothek, bestehend aus circa 2500 Bänden, billig zu verkaufen. Dieselbe ist katalogisiert und zum Aufstellen fertig. Reflektenten belieben den Katalog zu verlangen.

Hamburg.

Hermann Dielefeld.

[6546] Zu verkaufen ein kleines und sehr günstig aufgenommenes Novellenbuch in den gesamten Restvorräten und mit unbeschränktem Verlagsrecht.

Leipzig, den 11. Februar 1889.

Wilhelm Raufe.

[5859] In Berlin ist ein kleiner kouranter Verlag für 9000 resp. 10 000 M. zu verkaufen.

Berlin.

Elwin Staudé.

Für Schulbücher-Verleger.

[6306]

Da ich hauptsächlich Musikverlag habe, beabsichtige ich als nicht in den Rahmen meines Geschäftes passend:

Williams, Pearls of poesy

mit Verlagsrecht und Vorräten preiswert zu verkaufen.

Das Werk paßt vorzüglich für Töchter Schulen und ist für Schulbücherverleger eine gute Acquisition. Näheres mündlich oder brieflich.

Leipzig.

Hans Licht,

Hof-Musikalienhandlung.

[6616] Verkäuflich:

1. Rest der I. Auflage Schulwandkarte von Sachsen (ca. 400 Expl.). Hervorragend gut beurteilt.

2. Handkarte vom Königl. Sachsen im Anschluß a. d. vor. bearbeitet, mit gediegener Bergzeichnung in Lehmannscher Manier. 4 Druckpl. In diesen Tagen druckfertig.

3. Afrika m. bei Berücksicht der kolon. Erwerbungen europ. Staaten. Für Schule bearbeitet. 4 schwarze, 4 blaue Platten, im übrigen Handkolorit. In diesen Tagen druckfertig.

Nähere Bedingungen durch den Herausgeber M. Mittelbach, Königl. Topograph in Kößchenbroda bei Dresden.

[6636] Zu verkaufen ein grosser Journallese-zirkel in Leipzig. Umsatz ca. 5000 M.; Reingewinn ca. 2000 M.; Kaufpreis 10 000 M.

Vorzügliche Erwerbung sowohl für einen bereits bestehenden Zirkel, als auch für jedes Sortiment. Gef. Angebote unter X. Z. 6636 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

[3369] Kleinere Zeitschrift zu kaufen gesucht, event. Uebnahme der Redaktion gegen Anteil am Reingewinn. Beteiligung an Neugründung nicht ausgeschlossen. Suchender ist Schriftsteller und routinierter Journalist. Gef. Angebote unter H. R. 3369 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[5445] Kunstgeschichte — Litteraturgeschichte — Deutsche Geschichte — Alpinistik. — Einen Gesamtverlag sowie einzelne Werke obiger Richtung suche für einen zahlungsfähigen Käufer zu erwerben.

Leipzig, Querstrasse 21.

Robert Hoffmann.

[295] Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.

Berlin.

Elwin Staudé.

Fertige Bücher.

[6614] In unserem Verlage erschien soeben in dritter Auflage:

Hilfsbuch

für den

geographischen Unterricht

in

Bürger- und Mittelschulen.

Erster und zweiter Lehrgang.

Herausgegeben

von

A. Stroeje,

Rektor an der Mittelschule für Knaben zu Cöthen.

Preis: 1 M.

Gleichzeitig bitten wir um erneute Verwendung für den im vorig. Jahr erschienenen:

Leitfaden

für den

Unterricht in der Arithmetik

bearbeitet von

Professor Dr. G. Suhle,

Direktor des Herzoglichen Friedrichs-Realgymnasiums zu Dessau.

Erstes Heft: Zweite Auflage. Preis 1 M. 50 J.

Zweites Heft: Zweite Auflage. Preis 2 M.

Cöthen.

Paul Schettler's Erben.

Verlags-Konto.

[6435] Soeben ist erschienen:

Neujahrsblatt

herausgegeben

von der

Stadtbibliothek in Zürich

auf das Jahr

1889:

Die eigenhändige Handschrift der eidgenössischen Chronik des Regidius Tschudi in der Stadtbibliothek Zürich.

gr. 4°. Preis: 1 M. 40 J.

Ich bitte zu verlangen; die geehrten schweizerischen Handlungen wollen ihren Bedarf durch Herrn S. Höhr in Zürich beziehen.

Leipzig, 9. Februar 1889.

E. Strzel.